



Info

kurz & bündig

Auf und ab – Krise als Unterrichtsstoff



Wissenschaftliche Untersuchungen belegen es: Depression ist die Krankheit, die der Mensch am meisten gesunde Lebensjahre raubt. Roger Pycha, Bruno Klammer, Theodor Seeber und Pia Zitturi laden mit ihrem Buch dazu ein, dieses heiße Eisen in der Schule anzufassen.

„Auf und ab. Krise als Unterrichtsstoff“ ist ein handlungsorientiertes Buch mit vier Stundenbildern und Texten, die tiefer in das Thema führen. Es spricht die Lehrerinnen und Lehrer vor allem der Oberschulen an und versucht, ihnen einen vielschichtigen Zugang zu den Themen Depressivität, Krisen und Krisenresistenz, Abweichungen und Norm zu bieten. Die Stundenbilder lassen sich aber auch leicht an die Grund- und Mittelschule anpassen.

Das Buch befähigt, ja es macht Lust, im Rahmen des Unterrichts einen Zugang zu den subjektiven Erlebniswelten von Schülerinnen und Schülern zu suchen und damit hellhörig zu werden für ihre Gedanken, Wünsche und Sorgen. Wer sich mit dem Werk auseinandersetzt, berührt die Welt der Krankheit und ihre Heilung, verliert die Scheu davor und findet Orientierung. Mit ihrem praxisnahen Buch wünschen sich die Autorin und die Autoren so etwas wie einen Ballon steigen zu lassen, der dem sperrigen und mit Tabus behafteten Stoff etwas mehr Leichtigkeit verleiht.

Das Buch besticht nicht durch seine innere und äußere Gestaltung. Es lohnt sich aber, darüber hinwegzusehen und es zu lesen. Es greift in einer klaren, leicht verständlichen Sprache ein Thema von großer Aktualität auf und besticht damit auch eine nicht fachkundige Leserschaft. Die Werke des Künstlers Friedrich Sebastian Feichter bereichern das Buch.

Evi Ferrarini

Lehrerin an der Landesfachschule für Sozialberufe „Hanna Arendt“

Sprachenunterricht ausweiten – Vollversammlung des LBS

Bei der fünften Vollversammlung des Landesschüler- und Landesschülerinnenbeirates der deutschen Schule (LBS) ging es neben der Organisation einer geplanten öffentlichen Informationsveranstaltung und der Diskussion der Inhalte einer Broschüre über die Tätigkeit des LBS vor allem um das Thema Spracherwerb. Inspektor Josef Duregger erläuterte dabei das Sprachenkonzept des Deutschen Schulamtes. Die Vollversammlung wurde vom Vorsitzenden Hannes Niederkofler geleitet.

Der Landesschülerbeirat beschäftigt sich schon seit mehreren Monaten mit dem Thema Sprachförderung. Nach Dafürhalten der Vertreter und Vertreterinnen der Schülerinnen und Schüler sei eine vielfältige und hohe Sprachenkompetenz in Zukunft von immer größerer Bedeutung. Allerdings dürfe darüber nicht die Kompetenz in der Muttersprache in den Hintergrund rücken. Inspektor Josef Duregger betonte in seinem Referat über das Sprachenkonzept des Deutschen Schulamtes, dass auch nach Auffassung des Amtes eine gediegene Kompetenz der deutschen Sprache Grundlage für das Erlernen weiterer Sprachen sei.

Kommunikation im Mittelpunkt

Im Mittelpunkt des Sprachenunterrichts – auch darin waren sich der Landesbeirat und Inspektor Duregger einig – müsse die Kommunikation stehen. „Der Lehrervortrag sollte beim Sprachenunterricht nur unterstützende Funktion haben“, erklärte Hannes Niederkofler. „Über das Gespräch ist eine Sprache besser und auch leichter zu erlernen.“

Josef Duregger plädierte außerdem für einen frühen Beginn des Sprachenunterrichts: „Am leichtesten fällt der Spracherwerb vor dem 13. Lebensjahr“. Der LBS stimmte Duregger in der positiven Bewertung des Auslandsjahres zu. Allerdings, so Niederkofler, käme es immer wieder zu Problemen bei der Anerkennung desselben.

Die Vertreter und Vertreterinnen der Schülerinnen und Schüler forderten außerdem eine Ausweitung des Sprachangebots an den deutschen Oberschulen und begrüßten die Tatsache, dass ab kommendem Schuljahr 2008/2009 an den Handelsoberschulen in Bozen und Brixen Spanischunterricht angeboten werde. Der Landesbeirat sprach sich für eine intensivere Sprachförderung bereits in der Grundschule sowie den Ausbau des Sprachunterrichts in den Mittel- und Oberschulen aus.

Johanna Wörndle, Landespresseamt

Kiwi – Freie Software CD 2008



Für alle Schülerinnen und Schüler

Kiwi nennt sich das von Pädagogen und Informatikexperten zusammengestellte Informations- und Software-Paket, wobei das Kürzel für „Kommunikation, Information und Wissen“ steht. So finden sich auf der CD für Jugendliche wichtige Inhalte aus

dem Südtiroler Bürgernetz, die von Betreuungs- und Beratungsangeboten über Informationen zu Essstörungen bis hin zum Klimahaus und zur Lebensmittelsicherheit reichen. Dazu kommen Tipps für die Sicherheit am PC, die durch das Angebot zweier kostenloser Virens Scanner ergänzt werden. Herzstück der CD ist ein Paket mit freier Software, in dem Multimedia-Anwendungen

(Fotobearbeitung, Audio-, Videoschnitt), Programme zu Mathematik und Naturwissenschaften, ein digitales Wörterbuch und einige Unterhaltungsangebote zu finden sind. Die CD-Rom Kiwi wird in einer Auflage von 50.000 Stück kostenlos an die Schülerinnen und Schüler im Lande verteilt.

Ziel der freien Kiwi-Software ist es, jedem Schüler und jeder Schülerin und damit auch jeder Familie in Südtirol ein Angebot an freier Software zugänglich zu machen – gebündelt mit einem kompakten Informationsangebot aus dem Südtiroler Bürgernetz. Drei Gründe waren für den Start des Projektes ausschlaggebend: Viele haben nicht die finanziellen Ressourcen, um sich die teuren Software-Pakete und Programme leisten zu können. Andere kennen vielleicht einfach nicht das Angebot an freier Software und die Informationen, die ihnen diese CD näher bringt. Nicht jede Familie hat zudem zu Hause eine schnelle Internetverbindung, um sich Programme und Informationen aus dem Netz beschaffen zu können.

Frühjahrstreffen des LBE

ElternMitWirkung in den Schulen

Das diesjährige Frühjahrstreffen des Landesbeirates der Eltern (LBE) findet am Samstag, den 17. Mai 2008 statt. Es steht unter dem Thema: „ElternMitWirkung in den Schulen: Draußen vor der Tür oder mit im Boot?“ Die im Februar durchgeführte Fragebogenaktion zum Thema ElternMitWirkung wird vorgestellt. Es wird viel Platz für Diskussion geben. Die Einladungen werden rechtzeitig über die Schulen an alle Eltern gesandt.

Gesundheit und Gesundheitsverhalten



Südtiroler Schülerinnen und Schüler

Im Februar 2008 wurden die Ergebnisse der Studie zu Gesundheit und Gesundheitsverhalten der Schülerinnen und Schüler in Südtirol veröffentlicht. Es handelt sich bei dieser Untersuchung um eine Initiative des Europabüros der Weltgesundheitsorganisation, die diese Studie in über 40 Ländern durchführt. Südtirol hat sich im Schuljahr 2005/2006 erstmals an der Studie beteiligt und

knapp über 4000 11-, 13- und 15-Jährige zu ihrer Gesundheit und ihrem Lebensstil befragt. Nun liegen die Ergebnisse in Buchform vor und liefern wertvolle Daten für eine in Südtirol bislang kaum untersuchte Altersgruppe. Die Studie beinhaltet Daten zu den Bereichen familiäres Umfeld, Schule, Sport und Freizeitgestaltung, Essgewohnheiten und Körperbild, Risikoverhalten, Gesundheit und Wohlbefinden.

Die Studienergebnisse sind eine Grundlage für die zukünftige Arbeit in der schulischen Gesundheitsförderung und werden auch Einfluss auf das Beratungsangebot im Arbeitsbereich Gesundheitsförderung der Dienststelle für Unterstützung und Beratung des Schulamtes nehmen. Die Ergebnisse der Studie sind auch im Internet nachzulesen: www.provinz.bz.it/gesundheitswesen

Pädagogische Fachbibliothek
Amba-Alagi-Straße 10, 39100 Bozen

Bibliothekarinnen

Sabine Krapf, Sabine.Krapf@schule.suedtirol.it
Angelika Nussbaumer, Angelika.Nussbaumer@schule.suedtirol.it

Tel. 0471 417228, Fax 0471 417259

www.schule.suedtirol.it/pi

Rettet den Regenwald



Sponsorenlauf für Spendengelder

Auch heuer veranstaltet die Klasse 4C der Fachoberschule für Soziales in Meran am Montag, den 9. Juni 2008, den Sponsorenlauf für die Rettung des Regenwaldes. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich über eine rege Beteiligung. Alle dürfen mitmachen, die Schulstufe spielt keine Rolle. Einzige Voraussetzung: Jede Schülerin und jeder Schüler sucht sich selbst einen Sponsor, der je nach sportlicher Leistung der Läufer zur Kassa gebeten wird (1. Runde 5€, jede weitere 2€). Direktorinnen und Direktoren, Lehrkräfte und Eltern dürfen auch laufen, vorausgesetzt sie haben ebenfalls einen Sponsor.

Gelaufen wird auf der Promenade im Herzen Merans. Das gesamte Spendengeld wird – wie bereits im letzten Jahr – an die Aktion „Selva Viva“ (www.selvaviva.ec) in Ecuador übergeben. Vertreter der Organisation werden beim Lauf anwesend sein und von ihrer Arbeit im Amazonasgebiet erzählen. Kontakt:

regenwald@fos-me.schule.suedtirol.it oder SMS an 345 2927542.

Rundschreiben des Schulamtsleiters

www.provinz.bz.it/schulamt/service/319.asp



- Nr. 05/2008 vom 05.03.2008
Erhöhung der flexiblen Quote der Oberschulen auf 20 Prozent – rechtliche und organisatorische Hinweise
- Nr. 06/2008 vom 15.03.2008
Abschlussprüfung der Mittelschule 2007/2008 – Ernennung der Vorsitzenden der Kommissionen
- Nr. 07/2008 vom 28.03.2008
Teilzeit – Besondere Teilzeit – Mehrjährige Gliederung der Arbeitszeit – Reduzierung der Unterrichtszeit – Teilzeitwartestand
- Nr. 08/2008 vom 01.04.2008
Klassenerhebung und rechtliches Plansoll für das Schuljahr 2008/2009

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

9.00 bis 12.30 Uhr
14.30 bis 16.30 Uhr

Donnerstag

8.30 bis 13.00 Uhr
14.00 bis 17.30 Uhr



Mitteilungen des Schulamtsleiters

www.provinz.bz.it/schulamt/service/mitteilungen.asp

29.02.2008

- Charta der Werte
- Begabungs- und Begabtenförderung „JuniorAkademieBayern“
- „Sapientia Ludens 2008“ – Sommerakademien für besonders interessierte, begabte und motivierte Schülerinnen und Schüler der Grund-, Mittel- und Oberschule
- Integrationslehrpersonen ohne Spezialisierung/Ansuchen um Gewährung des Vorranges bei Verwendung bzw. bei der Vergabe von befristeten Aufträgen

03.03.2008

- Verteilung der Publikation „Auf und ab. Krise als Unterrichtsstoff“
- Termine für die Anträge um zusätzliche Ressourcen (Integrationslehrpersonen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration) für Schülerinnen und Schüler mit Funktionsdiagnose für das Schuljahr 2008/2009

04.03.2008

- Projekt „Operation Daywork“

06.03.2008

- Studie „Gesundheit und Gesundheitsverhalten von Schülerinnen und Schülern“

10.03.2008

- Aktion „Fahrradhelm“ im Schuljahr 2007/2008

12.03.2008

- Streikaufruf der Gewerkschaftsorganisationen COBAS und CUB

17.03.2008

- Neues Italienischbuch für die 3. Klasse Grundschule

18.03.2008

- Rechtliches Plansoll der Mittelschulen im Schuljahr 2008/2009

25.03.2008

- 91.04 Frühjahrstagung der Direktor/innen aller Schulstufen

26.03.2008

- Klassenbildung und Plansoll der Grundschule im Schuljahr 2008/2009

27.03.2008

- Gesamttiroler Schulmeisterschaft im Weitsprung

28.03.2008

- Vergütung von Zusatzaufträgen für Schulführungskräfte
- Manifesta 7 - Vermittlungsprogramm
- Mitbestimmungsgremien auf Schulebene – Änderungen aufgrund des Landesgesetzes

Newsletter des Pädagogischen Instituts

www.schule.suedtirol.it/pi

pi Pädagogisches Institut
für die deutsche Sprachgruppe

- 19.02.2008 – Offener Unterricht
Miteinander und voneinander lernen

- 20.02.2008 – Tätigkeitsplan 2008

Direktorium des Pädagogischen Instituts beschließt neuen Tätigkeitsplan

- 28.02.2008 – Infoabende des Landesbeirats der Eltern

Eltern als Lernbegleiter

- 29.02.2008 – Ausstellung in Bozen bis 7. März 2008 verlängert

Graf von Stauffenberg und der Umsturzversuch vom 20. Juli 1944

- 03.03.2008 – Fortbildungsbroschüre 2008/2009

Landesplan der Fortbildung 2008/2009 für Schule und KG in Südtirol

- 05.03.2008 – Anmeldung für Bibliothek

Online-Anmeldung für die Nutzung des Online-Service der Bibliothek nun möglich

- 05.03.2008 – Das Zahlenbuch 4 – Ausgabe für Südtirol

Band 4 der Schulbuchreihe für Mathematik in der Grundschule erschienen

- 06.03.2008 – Bozner Filmtag

Filmangebote für Schulen

- 12.03.2008 – Neues Schulbuch/nuovo volume Spazio lingua 8, moduli di Italiano lingua seconda – Schede di grammatica

- 13.03.2008 – Lehrgang und Kursfolge für den Kindergarten

Neuer Lehrgang „Sprache und Kommunikation“ und neue Kursfolge „Ganzheitliches Lernen“ ausgeschrieben

- 14.03.2008 – Neue Seminarfolge und Kursfolge für die Grundschule

Seminarfolge „Geografie in der Grundschule“ und Kursfolge „Fit in Musik“ ausgeschrieben

- 17.03.2008 – Neue Lehrgänge als stufenübergreifende Angebote

Lehrgänge zu „Schreibberatung“ und „Theaterpädagogik“ ausgeschrieben

- 18.03.2008 – Nachhaltige Sprachförderung

Fachtagung in Wien

- 25.03.2008 – Landesbeirat für Evaluation

Vorsitzende und Stellvertreter ernannt

Beschlüsse der Landesregierung



18.02.08

- **Beschluss Nr. 439:** Studienbeihilfen zugunsten von Schülern der Oberschulen, Kunstschulen und Vollzeitkursen der Berufsschule

- **Beschluss Nr. 441:** Lehrgang zur Ausbildung zur Fachkraft für die Kinderbetreuung

- **Beschluss Nr. 442:** Oberschulen Südtirols – Anerkennung von teilweise bestandenen Eignungsprüfungen externer Kandidatinnen und Kandidaten als Bildungsguthaben

25.02.08

- **Beschluss Nr. 537:** Beitrag an den Kindergartenverein „Maria Heim“ für den Ankauf von Außenspielgeräten für deutsche Kindergärten in Bozen

03.03.08

- **Beschluss Nr. 652:** Pädagogisches Institut für die deutsche Sprachgruppe – Genehmigung der Berichtigung des Haushaltes für das Finanzjahr 2008

- **Beschluss Nr. 653:** Gewährung des jährlichen Finanzierungsbeitrages zugunsten des Pädagogischen Instituts für die deutsche Sprachgruppe

- **Beschluss Nr. 655:** Musikkonservatorium „Claudio Monteverdi“ – Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2008